

Trafostation 48, Brühlstrasse Arbon

Auftraggeber: Arbon Energie AG, 9320 Arbon
Gesamtleitung: Innoplan Bauingenieure AG
Gesamtkosten: Fr. 350'000.00 Gebäudekosten
Projekt-Nr.: 5820
Ausführung: Oktober 2025 – April 2026

KURZBESCHRIEB

Trafostationen sind essentielle Schnittstellen für die sichere Stromversorgung. Sie werden dort eingesetzt, wo Strom vom Netz zum Endverbraucher übertragen wird.

Gerade vor dem Hintergrund steigender regenerativer und häufig schwankender Energieerzeugung (z.B. durch PV-Anlagen) und dem Ausbau der E-Mobilität, nimmt die Bedeutung der Netzabsicherung in Form von Trafostationen stetig zu.

Die Trafostation 48 wurde auf der Parzelle der Stadt Arbon errichtet. Da die Trafostation in die Umgebung des auf der Parzelle befindlichen Spielplatzes, sowie in die umliegende Bebauung eingebunden werden sollte, wurden nicht nur an den Strahlenschutz, sondern auch an die ästhetische Gestaltung der Trafostation erhöhte Anforderungen gestellt.

Um die Beeinträchtigung des Spielplatzes während der Bauzeit möglichst gering zu halten, wurde erst nach den Herbstferien mit den Aushubarbeiten begonnen. Die Rohbauarbeiten wurden noch vor Weihnachten abgeschlossen.

Im Januar wurde der Dachstuhl aufgestellt und das Dach gedeckt. Mit der Installation der Trafoanlagen und dem Kabelzug wurde das Technische Interieur Anfang April fertiggestellt. Mit den Maler- und Umgebungsarbeiten im April wurde die Anlage auch von aussen fertiggestellt.

INGENIEURLEISTUNGEN

Vorprojekt, Bauprojekt, Realisierung, Bauleitung

SPEZIELLE RAHMENBEDINGUNGEN

- Besondere Anforderungen an ästhetische Einbindung in Umgebung
- Strahlenschutz aufgrund der Nähe zum Spielplatz

